

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Placidus oder Eustach

Steffens, Johann Heinrich

Zelle, 1749

VD18 12964344

Erster Auftritt. Hadrian, Sever, Aurel, Mithridat, Abdias, die Preister, das Volk.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18617

Hindurch, durch diese Jammerfluten!
 hinauf zur frohen Ewigkeit!
 lasts seyn, daß wir als Märtrer bluten,
 das Ziel zum Himmel ist nicht weit!

Gemahl und Kinder komt, eilt mit nach jenem Port!

Placidus.

So bald es Gott gefällt. Indessen last uns dort,
 wo unser Lager grenzt, des Höchsten Lob besingen;
 Man mag hier sonder uns dem Baal Opfer bringen.

Der vierte Aufzug

Es geschieht der Opferzug unter einer sanften Musik, zu
 welchem der Kaiser komt.

Erster Auftritt.

Hadrian, Sever, Aurel, Mithridat,
 Abdias, die Priester, das Volk.

Hadrian.

Beschleiniget den Zug = = = Doch warum mehrt die
 Zahl
 nicht auch mein Placidus, nebst Kindern und Gemahl?

Abdias.

Ihr Zögern kan mit Recht zum Argwohn Anlas geben.
 Ha

Hadrian.

Dies hiesse den Befehl mit Vorsatz widerstreben.

Sever.

Hiedurch erkläret sich des Placidus Bemühn,
warum er eifrig rieht den Feinden nach zu ziehn.

Hadrian.

Geh eilend, Mithridat, und gieb ihm zu verstehen.
Sein Kaiser woll ihn gleich nebst Frau und Kindern
sehen.
Mithridat geht ab.

Aurel.

Die Söhne folgten erst vom weiten unsrem Zug
bewafnet, unbekränzt mit Augen voll Betrug.
Kaum kont ihr Blick Altar und Opferstein erreichen,
so sah man sie für Wuth erröthen und erbleichen;
und endlich hört ich noch, daß Gracchus höhnisch sprach:
Kom, Bruder, folg dem Zug nicht länger furchtsam nach,
laß uns heut aller Welt die Macht der Götter zeigen,
vor welchen sie das Knie mit blinder Ehrfurcht beugen.
Drauf stohn sie zum Altar.

Abdias.

Welch unerhörter Spott!

Hadrian.

Ihr Götter! welch Geschrei!

Metophis hinter dem Theater.

Bertritt den Afters Gott.

Gracchus

Gracchus hinter dem Theater.
Zerbrich Altar und Pfoſt.

Hadrian.

Bermaledeite Spötter!

Zweiter Auftritt.

Hadrian, Abdias mit der Prieſterschaft, **Sever, Aurel, Metophis,** und **Gracchus.**

Gracchus mit bloſſen Degen.
Gelobt ſei unſer Gott!

Metophis auch ſo.

Verflucht ſind alle Götter,
von Menſchen Hand gemacht!

Hadrian zieht den Dolch.

Berräter ſterbt.

Sever.

Halt ein!

Der Götterläſterer Tod muß nicht ſo rühmlich ſeyn.

Abdias.

Ja, Herr, ſie ſind nicht wehrt von deiner Hand zu ſterben,
laß ſich des Henkers Schwert mit ihrem Blute färben.

Metophis.

Verzögert nicht den Schlag, der Leib und Seele trent,
und